

Gemeinde Heist

Beschlussvorlage

Vorlage Nr.: 0664/2016/HE/BV

Fachbereich: Bauen und Liegenschaften	Datum: 10.11.2016
Bearbeiter: René Goetze	AZ:

Beratungsfolge	Termin	Öffentlichkeitsstatus
Ausschuss für Bau-, Umwelt und Feuerwehrangelegenheiten der Gemeinde Heist	28.11.2016	öffentlich
Gemeindevertretung Heist	12.12.2016	öffentlich

Dorfentwicklung - Festlegung von Maßnahmen

Sachverhalt:

Der Sachverhalt ist den politischen Vertretern aus der Beschlussvorlage 0645/2016 bekannt und wurde in der vorangegangenen Sitzungsperiode im Ausschuss für Bau-, Umwelt- und Feuerwehrangelegenheiten sowie in der Gemeindevertretung beraten. Die Gemeindevertretung hat den Tagesordnungspunkt zur erneuten Beratung in den Fachausschuss verwiesen.

Die weitere Entwicklung in der Gemeinde Heist wurde in den letzten 1,5 Jahren intensiv unter dem Motto „Dorfentwicklung“ betrachtet und diskutiert. Ende 2015 resultierten verschiedene Betrachtungen in einem Dorfentwicklungskonzept. Die politischen Gremien haben erklärt, dass dieses Konzept fortlaufend betrachtet und Maßnahmen hieraus ständig überprüft werden sollen. Eine erste Maßnahme aus dem Dorfentwicklungskonzept wird nunmehr durch die Innenbereichsentwicklung im Dorfe umgesetzt. In der politischen Beratung sollen nun weitere Maßnahmen für die kommenden Jahre festgelegt werden. Hierbei sind unterschiedliche Faktoren zu berücksichtigen, die zum Teil bereits in der Dorfentwicklungsplanung wieder zu finden sind:

- Der Bedarf an Baugrundstücken liegt derzeit bei ca. 50 Bewerbungen + x. Laut Landesentwicklungsplan kann Heist bis 2025 noch um ca. 138 Wohneinheiten wachsen (einschließlich Lücken- und sonstiger Bebauung). Die Nachfrage im Hamburger Umland ist nach wie vor groß und der Bedarf kann derzeit nicht gedeckt werden. Die Einwohnerzahl im Kreis Pinneberg wird nach Einschätzung mehrerer, unabhängig voneinander durchgeführten Studien entgegen dem Landestrend in den nächsten Jahrzehnten weiter steigen.
- Der Bedarf an seniorenrechtlichem Wohnraum liegt laut Umfrageauswertung aus 2015 bei ca. 15 Wohneinheiten in den kommenden 7 Jahren. Hinzu

kommen viele Interessenten, die den Zeitraum nicht abschätzen können.

- Der Bedarf an bezahlbaren Wohnraum (Wohnungen) steigt. Das Land hat es sich zum Ziel gemacht, insbesondere für anerkannte Flüchtlinge, aber auch für alle anderen Menschen aus der Bevölkerung, deutlich mehr sozialen Wohnraum zu schaffen.
- Stichwort demografischer Wandel. Werden tatsächlich weniger Wohnungen benötigt oder verschiebt sich einfach nur die Altersstruktur? Fakt ist, dass es weniger Haushalte von Menschen im Alter zwischen 30 und 45 Jahren und mehr Haushalte mit älteren Menschen geben wird.
- Innenentwicklung vor Inanspruchnahme neuer Außenbereichsflächen und die generelle Reduzierung des Flächenverbrauchs, trotz steigender Nachfrage an Bauflächen.

Stellungnahme der Verwaltung:

Die Verwaltung hatte im Rahmen der Beschlussvorlage empfohlen, die aus dem Dorfentwicklungskonzept resultierenden Maßnahmen inhaltlich und zeitlich wie folgt zu planen:

<u>Gebiet</u>	<u>Planung/Bau</u>	<u>Zweck</u>	<u>Erschließung</u>
Tenniscenter	2016/2018	10 WE EFH/DH	Investor
Friedhofersatzfläche	2016/2018	22 WE EFH/DH	Offen
Rieprichfläche	2016/2018	25 Wohnungen	Investor
Grauer Esel	2018/2020	35 WE EFH/DH	Investor

Die verschiedenen Argumente und Ansätze wurden dargestellt, insbesondere erscheint es sinnvoll, eine gleichmäßige bauliche Entwicklung zur Auslastung von Kindergärten und Schulen durchzuführen. Da es beim Tenniscenter vermutlich kurzfristigen Planungsbedarf geben wird, erscheint eine zeitliche Zusammenlegung mit der im Verhältnis kleineren Planfläche am Friedhof sinnvoll um insgesamt einen vergleichbaren Wohneinheitenanteil gegenüber der größeren Planfläche am Grauen Esel zu erreichen (ca. 35 zu 35). Die so genannte ehemalige „Rieprichfläche“ wird unabhängig hiervon gesehen. Die Entscheidung obliegt aber ganz allein der Gemeinde Heist, es handelt sich lediglich um eine Einschätzung der Verwaltung.

Der Fachausschuss hat angesichts des hohen Wohnraumbedarfs entschieden, eine andere zeitliche Abfolge, nämlich die Vorziehung des Projektes „Grauer Esel“, vorzunehmen. Die Friedhofersatzfläche sollte dann erst ab 2018 entwickelt werden. Hierüber wurde in der Gemeindevertretung ausgiebig beraten und die Angelegenheit zur erneuten Beratung in den Fachausschuss verwiesen.

Finanzierung:

Bislang sind keine finanziellen Mittel für Maßnahmen eingeplant.

Fördermittel durch Dritte:

Entfällt.

Beschlussvorschlag:

Zur Deckung der unterschiedlichen Wohnraumbedarfe sollen folgende Maßnahmen in den dargestellten Zeitabläufen realisiert werden:

<u>Gebiet</u>	<u>Planung/Bau</u>	<u>Zweck</u>	<u>Erschließung</u>
Tenniscenter	2016/2018	10 WE EFH/DH	Investor
Friedhofersatzfläche	2016/2018	22 WE EFH/DH	Offen
Rieprichfläche	2016/2018	25 Wohnungen	Investor
Grauer Esel	2018/2020	35 WE EFH/DH	Investor

Neumann

Anlagen: /

Gemeinde Heist

Beschlussvorlage

Vorlage Nr.: 0667/2016/HE/BV

Fachbereich: Finanzen	Datum: 14.11.2016
Bearbeiter: Jens Neumann	AZ:

Beratungsfolge	Termin	Öffentlichkeitsstatus
Ausschuss für Bau-, Umwelt und Feuerwehrangelegenheiten der Gemeinde Heist	28.11.2016	öffentlich
Finanzausschuss der Gemeinde Heist	05.12.2016	öffentlich
Gemeindevertretung Heist	12.12.2016	öffentlich

Mittelanmeldung der Feuerwehr zum Haushalt 2017**Sachverhalt:**

Die Freiwillige Feuerwehr Heist hat gemäß anliegender Aufstellung vom 06.10.2016 die Bereitstellung von entsprechenden Mitteln für den Haushalt 2017 beantragt. Zudem liegt eine Mittelanmeldung der Jugendabteilung der Freiwilligen Feuerwehr Heist vor.

Stellungnahme der Verwaltung:

Die Mittel entsprechen im Wesentlichen den Haushaltsansätzen des Vorjahres. Die Notwendigkeit der angemeldeten Mittel wurde entsprechend begründet. Die Bereitstellung der Haushaltsmittel ist erforderlich, um insbesondere die Einsatzbereitschaft der Feuerwehr und die Sicherheit der Kameraden zu gewährleisten.

Finanzierung:

Die beantragten Mittel sind im Haushaltsentwurf 2017 wie folgt berücksichtigt:
 11.300 € Geräte u. Ausrüstungsgegenstände *lt. Ziffer 3,4,5,7 u. 9* (Vorjahr 8.500 €)
 7.000 € Dienst- u. Schutzkleidung *lt. Ziffer 1* inkl. Jugendfeuerwehr (Vorjahr 7.000 €)
 7.500 € Fahrzeughaltung inkl. Betriebskosten (Vorjahr 7.000 €)
 2.400 € Aus- und Fortbildung *lt. Ziffer 6* (Vorjahr 2.000 €)
 3.500 € Geschäftsausgaben (Vorjahr 3.500 €)
 5.000 € Zuschuss für den Erwerb von Führerscheinen Klasse C (Vorjahr 4.800 €)
 500 € Auslagen der Jugendfeuerwehr

Die Gesamtsumme der im Vermögenshaushalt bereitgestellten Mittel für den Erwerb von beweglichem Vermögen zur Neuausstattung von 5 neuen Kameraden und Anschaffung einer Wärmebildkamera (10.000 €) beläuft sich auf insgesamt 22.000 €.

Fördermittel durch Dritte:

- entfällt -

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Bau-, Umwelt- und Feuerwehrangelegenheiten / Der Finanzausschuss / Die Gemeindevertretung nimmt die Mittelanmeldung der freiwilligen Feuerwehr für den Haushalt 2017 zur Kenntnis.

Die beantragten Mittel werden im Haushalt 2017 bereitgestellt.

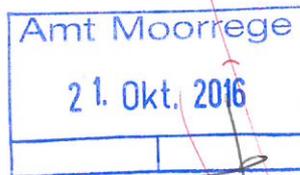
Neumann

Anlagen:

Mittelanmeldung der Feuerwehr Heist für den Haushalt 2017



Freiwillige Feuerwehr Heist



Wehrführer Helmut Ossenbrüggen
Kälbermoor 20
25492 Heist
Tel. 04122 / 82487
Hy: 0175 / 4211208
Fax: 04122 / 83537
Email: helmut.ossenbrueggen@freenet.de

WF Helmut Ossenbrüggen, Kälbermoor 20, 25492 Heist

An die
Gemeinde Heist
Bürgermeister
Herr Jürgen Neumann

*FB 3
J. Neumann
19.10
He 19.10*

Heist, den 6. Oktober 2016

Haushalt für das Jahr 2017 der Freiwilligen Feuerwehr Heist

Die Freiwillige Feuerwehr Heist plant für das Jahr 2017 folgende Anschaffungen und bittet um Bereitstellung der hierfür notwendigen finanziellen Mittel durch die Gemeinde Heist. Im Einzelnen sind dieses:

- | | | | |
|-----|--|-------------|---|
| 1. | Ersatzbeschaffung Kleidung | € 5.000,00 | ✓ |
| 2. | Einkleidung von 5 neuen Kameraden aus der Jugendfeuerwehr | € 12.000,00 | ✓ |
| 3. | Überprüfung der Rettungsgeräte | € 600,00 | ✓ |
| 4. | Überprüfung der Fahrzeugpumpen | € 800,00 | ✓ |
| 5. | Überprüfung der Atemschutzgeräte | € 1.400,00 | ✓ |
| 6. | Ausbildungskosten (u.a. Brandgewöhnungscontainer, Lehrgänge auf Kreisebene, Fortbildungskosten Türöffnung) | € 2.400,00 | ✓ |
| 7. | Ersatzbeschaffung Ausrüstung | € 6.500,00 | |
| 8. | 2 Führerscheine Klasse C für 2 junge Kameraden nach EU-Führerscheinrichtlinie | € 5.000,00 | ✓ |
| 9. | 2 Fässer Schaummittel für Ausbildungszwecke und Bevorratung HLF 20/16 | € 2.000,00 | ✓ |
| 10. | Fahrzeugunterhaltung (TÜV, Inspektionen und Reparaturen) | € 3.500,00 | ✓ |

11. Neuanschaffung Wärmebildkamera
(notwendige Anschaffung zur Unterstützung
bei der Personensuche, dem Aufspüren von
Glutnestern sowie einer verbesserten, gezielten
Brandbekämpfung)

€ 10.000,00

€ 49.200,00

Mit kameradschaftlichem Gruß,
Freiwillige Feuerwehr Heist



Helmut Ossenbrüggen, Wehrführer

Jugendfeuerwehr Heist

- die Jugendabteilung der Freiwilligen Feuerwehr der Gemeinde Heist -



An die
Gemeinde Heist
Bürgermeister
Herr Jürgen Neumann

Heist, den 6. Oktober 2016

Haushalt für das Jahr 2017 der Jugendabteilung der Freiwilligen Feuerwehr Heist

Die Jugendabteilung plant für das Jahr 2017 folgende Anschaffungen und bittet um Bereitstellung der hierfür notwendigen finanziellen Mittel durch die Gemeinde Heist.

Im Einzelnen sind dieses die folgenden Positionen:

• Neu- und Ersatzbeschaffung von Bekleidung	2.000,-- EUR
• Barmittel für Ausfahrten, Lehrgänge, sonstige Veranstaltungen, etc. (mit der Bitte um Überweisung)	500,-- EUR
Gesamt	2.500,-- EUR ✓

Helmut Ossenbrüggen
Wehrführer



Kay Lohse
Jugendfeuerwehrwart

Jugendfeuerwehrwart:
Kay Lohse
Hauptstraße 69a, 25492 Heist
Telefon: 04122/976633
E-Mail: kay.lohse@t-online.de

Stellv. Jugendfeuerwehrwart:
Tore Möller
Rugenbergen 1a, 25492 Heist
Telefon: 0174/2440948
E-Mail: moeller.heist@gmail.com

Raiffeisenbank Elbmarsch eG
IBAN: DE57221631140001041610
BIC: GENODEF1HTE

